

Deutscher Bundestag

Stenografischer Bericht

25. Sitzung

Berlin, Mittwoch, den 2. April 2014

Inhalt:

Tagesordnungspunkt 1:

Befragung der Bundesregierung: Bericht zum Anerkennungsgesetz	1947 A	Martin Rabanus (SPD)	1951 D
Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1947 A	Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1951 D
Cemile Giousouf (CDU/CSU)	1948 B	Volker Beck (Köln) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	1952 B
Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1948 C	Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1952 D
Dr. Rosemarie Hein (DIE LINKE)	1948 C	Dr. Karamba Diaby (SPD)	1952 D
Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1948 D	Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1953 A
Rudolf Henke (CDU/CSU)	1949 B	Stephan Albani (CDU/CSU)	1953 B
Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1949 C	Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1953 B
Volker Beck (Köln) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	1949 D	Corinna Rüffer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	1953 D
Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1950 A	Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1953 D
Dr. Thomas Feist (CDU/CSU)	1950 B		
Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1950 C	Tagesordnungspunkt 2:	
René Röspel (SPD)	1950 D	Fragestunde	
Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1950 D	Drucksache 18/947	1954 A
Özcan Mutlu (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	1951 A	Mündliche Frage 2	
Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1951 A	Herbert Behrens (DIE LINKE)	
Dr. Ernst Dieter Rossmann (SPD)	1951 B	Gutachten des Sachverständigenrates für Umweltfragen „Fluglärm reduzieren – Reformbedarf bei der Planung von Flughäfen und Flugrouten“	
Dr. Johanna Wanka, Bundesministerin BMBF	1951 C	Antwort	
		Enak Ferlemann, Parl. Staatssekretär BMVI	1954 B

Zusatzfragen			Mündliche Frage 19	
Herbert Behrens (DIE LINKE)	1954 C		Annette Groth (DIE LINKE)	
Harald Petzold (Havelland) (DIE LINKE) . . .	1954 D		Initiativen der Bundesregierung auf Ebene der Europäischen Union in Sachen Ausreisesperre	
Mündliche Frage 11			Antwort	
Dr. Thomas Gambke (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)			Michael Roth, Staatsminister	
Zulassung von Fracking-Pilotprojekten			AA	1959 B
Antwort			Zusatzfragen	
Iris Gleicke, Parl. Staatssekretärin			Annette Groth (DIE LINKE)	1959 B
BMWi	1955 A		Mündliche Frage 20	
Zusatzfragen			Marieluise Beck (Bremen) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	
Dr. Thomas Gambke (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	1955 C		Nichteinhaltung des Budapester Memorandums durch Russland	
Kerstin Kassner (DIE LINKE)	1956 A		Antwort	
Mündliche Fragen 14 und 15			Michael Roth, Staatsminister	
Andreas Mattfeldt (CDU/CSU)			AA	1959 D
Geplanter Verkauf der RWE Dea AG an die Investmentgesellschaft Letter One			Zusatzfrage	
Antwort			Marieluise Beck (Bremen) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	1960 A
Iris Gleicke, Parl. Staatssekretärin			Mündliche Frage 25	
BMWi	1956 B		Sevim Dağdelen (DIE LINKE)	
Zusatzfragen			Auf YouTube online gestellte Audioaufnahme eines Gesprächs türkischer Regierungsmitglieder zu einem Angriffskrieg gegen Syrien	
Andreas Mattfeldt (CDU/CSU)	1956 D		Antwort	
Mündliche Frage 16			Michael Roth, Staatsminister	
Inge Höger (DIE LINKE)			AA	1960 C
Rechtsstaatlichkeit Ägyptens angesichts der Verurteilung von 529 Menschen zum Tode am 24. März 2014			Zusatzfragen	
Antwort			Sevim Dağdelen (DIE LINKE)	1960 C
Michael Roth, Staatsminister			Volker Beck (Köln) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	1961 B
AA	1957 D		Andrej Hunko (DIE LINKE)	1961 D
Zusatzfragen			Inge Höger (DIE LINKE)	1962 A
Inge Höger (DIE LINKE)	1958 A		Mündliche Frage 26	
Mündliche Frage 18			Sevim Dağdelen (DIE LINKE)	
Annette Groth (DIE LINKE)			Abschuss eines syrischen Kampfflugzeuges am 23. März 2014	
Konsularischer Beistand für den in Bahrain per Ausreisesperre festgehaltenen deutschen Staatsbürger J. Z.			Antwort	
Antwort			Michael Roth, Staatsminister	
Michael Roth, Staatsminister			AA	1962 B
AA	1958 C		Zusatzfragen	
Zusatzfragen			Sevim Dağdelen (DIE LINKE)	1962 C
Annette Groth (DIE LINKE)	1958 D		Volker Beck (Köln) (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)	1963 A

Mündliche Frage 27

Andrej Hunko (DIE LINKE)**Einschränkung von YouTube und Twitter in der Türkei**

Antwort

Michael Roth, Staatsminister

AA 1963 C

Zusatzfragen

Andrej Hunko (DIE LINKE) 1963 D

Sevim Dağdelen (DIE LINKE) 1964 D

Mündliche Frage 28

Andrej Hunko (DIE LINKE)**Umgang mit den unzureichenden Antworten von US-Repräsentanten auf Fragen zur Datenspionage**

Antwort

Dr. Ole Schröder, Parl. Staatssekretär

BMI 1965 B

Zusatzfragen

Andrej Hunko (DIE LINKE) 1965 C

Mündliche Frage 31

Volker Beck (Köln) (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Anzahl der weiterhin von der Optionspflicht betroffenen Personen und Verhältnismäßigkeit des Verwaltungsaufwandes**

Antwort

Dr. Ole Schröder, Parl. Staatssekretär

BMI 1966 A

Zusatzfragen

Volker Beck (Köln) (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN) 1966 B

Sevim Dağdelen (DIE LINKE) 1967 A

Britta Haßelmann (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN) 1967 B

Mündliche Frage 33

Herbert Behrens (DIE LINKE)**Neuregelung der Entschädigungsansprüche in der neuen Fluggastrechteverordnung**

Antwort

Ulrich Kelber, Parl. Staatssekretär

BMJV 1967 D

Zusatzfragen

Herbert Behrens (DIE LINKE) 1968 A

Mündliche Frage 37

Lisa Paus (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Über den Bereich der Umsatzsteuer hinausgehende Regelungen zur Besteuerung von einzelnen steuerpflichtigen Personen**

Antwort

Dr. Michael Meister, Parl. Staatssekretär

BMF 1968 D

Zusatzfragen

Lisa Paus (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN) 1969 ABritta Haßelmann (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN) 1969 CDr. Franziska Brantner (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN) 1969 D

Mündliche Frage 38

Lisa Paus (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Steuerhinterziehung durch mehrfachen Kindergeldbezug seit 2009**

Antwort

Dr. Michael Meister, Parl. Staatssekretär

BMF 1970 A

Zusatzfragen

Lisa Paus (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN) 1970 C

Mündliche Frage 39

Dr. Franziska Brantner (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Finanzieller Schaden durch von Zuwanderern aus EU-Staaten zu Unrecht in Anspruch genommenes Kindergeld**

Antwort

Dr. Michael Meister, Parl. Staatssekretär

BMF 1971 B

Zusatzfragen

Dr. Franziska Brantner (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN) 1971 B

Mündliche Frage 40

Dr. Franziska Brantner (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Angabe einer Steueridentifikationsnummer für die Auszahlung des Kindergelds zur Vermeidung von Missbrauch und Betrug**

Antwort

Dr. Michael Meister, Parl. Staatssekretär

BMF 1971 D

Zusatzfragen		Antwort	
Dr. Franziska Brantner (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)	1972 A	Enak Ferlemann, Parl. Staatssekretär BMVI	1990 A
Zusatztagesordnungspunkt 1:		Anlage 4	
Aktuelle Stunde auf Verlangen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Konsequenzen der Bundesregierung aus dem IPCC-Weltklimabericht	1972 D	Mündliche Frage 4 Stephan Kühn (Dresden) (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)	
Dr. Anton Hofreiter (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)	1972 D	Speicherung und Auswertung einzelner Verbindungsdaten dienstlicher Telefonan- schlüsse im BMVI	
Andreas Jung (CDU/CSU)	1973 D	Antwort	
Eva Bulling-Schröter (DIE LINKE)	1974 D	Enak Ferlemann, Parl. Staatssekretär BMVI	1990 A
Dr. Barbara Hendricks, Bundesministerin BMUB	1975 D	Anlage 5	
Annalena Baerbock (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)	1977 D	Mündliche Frage 5 Britta Haßelmann (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)	
Dr. Anja Weisgerber (CDU/CSU)	1979 A	Höhe des kommunalen Eigenanteils für den Mittelabruf aus dem Programm „So- ziale Stadt“	
Heike Hänsel (DIE LINKE)	1980 B	Antwort	
Frank Schwabe (SPD)	1981 A	Florian Pronold, Parl. Staatssekretär BMUB	1990 B
Dr. Thomas Gebhart (CDU/CSU)	1982 B	Anlage 6	
Edelgard Bulmahn (SPD)	1983 A	Mündliche Frage 6 Oliver Krischer (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)	
Josef Göppel (CDU/CSU)	1984 B	Einsatz der Bundesregierung für die Ab- schaltung der belgischen Atomkraftreakto- ren Tihange 2 und Doel 3	
Dr. Bärbel Kofler (SPD)	1985 A	Antwort	
Carsten Müller (Braunschweig) (CDU/CSU)	1986 A	Florian Pronold, Parl. Staatssekretär BMUB	1990 C
Nächste Sitzung	1987 C	Anlage 7	
Anlage 1		Mündliche Frage 7 Veronika Bellmann (CDU/CSU)	
Liste der entschuldigten Abgeordneten	1989 A	Erst- und Weiterqualifizierung von Erzie- herinnen und Erziehern	
Anlage 2		Antwort	
Mündliche Frage 1 Veronika Bellmann (CDU/CSU)		Stefan Müller, Parl. Staatssekretär BMBF	1990 D
Berücksichtigung gestiegener Haftpflicht- prämien im Bereich der Geburtshilfe im neuen Patientenrechtegesetz			
Antwort			
Annette Widmann-Mauz, Parl. Staatssekretärin BMG	1989 C		
Anlage 3			
Mündliche Frage 3 Stephan Kühn (Dresden) (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)			
Abberufung eines leitenden Beamten im BMVI aufgrund des Verdachts der sexuel- len Belästigung am Arbeitsplatz			

Anlage 8

Mündliche Frage 8

Sylvia Kotting-Uhl (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Unterstützung der Strategischen Umwelt-
prüfung in Namibia für den nachhaltigen
Abbau von Uran**

Antwort

Hans-Joachim Fuchtel, Parl. Staatssekretär
BMZ 1991 A**Anlage 9**

Mündliche Frage 9

Dr. André Hahn (DIE LINKE)**Beteiligung deutscher Unternehmen an
Bau- und Investitionsmaßnahmen im Zu-
sammenhang mit der Fußball-WM und
den Olympischen Spielen in Brasilien**

Antwort

Iris Gleicke, Parl. Staatssekretärin
BMW 1991 D**Anlage 10**

Mündliche Frage 10

Dr. Julia Verlinden (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Zulassung eines Demonstrationsprojektes
für die Fracking-Technologie in Deutsch-
land**

Antwort

Iris Gleicke, Parl. Staatssekretärin
BMW 1992 A**Anlage 11**

Mündliche Frage 12

Katja Keul (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Anfragen für Rüstungsexporte in die
Ukraine**

Antwort

Iris Gleicke, Parl. Staatssekretärin
BMW 1992 C**Anlage 12**

Mündliche Frage 13

Oliver Krischer (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Übernahmen deutscher Unternehmen
durch ausländische Unternehmen im Ener-
giewirtschaftsbereich**

Antwort

Iris Gleicke, Parl. Staatssekretärin
BMW 1992 D**Anlage 13**

Mündliche Frage 17

Inge Höger (DIE LINKE)**Initiativen zur Freilassung des durch öster-
reichische Behörden in Haft genommenen
Deutschen J. S.**

Antwort

Michael Roth, Staatsminister
AA 1993 A**Anlage 14**

Mündliche Frage 21

Hans-Christian Ströbele (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Angriff einer Gruppe von ukrainischen
Rechtsextremen unter Führung eines Ab-
geordneten der Partei Swoboda auf den
Chef des ukrainischen Staatsfernsehens**

Antwort

Michael Roth, Staatsminister
AA 1993 B**Anlage 15**

Mündliche Frage 22

Hans-Christian Ströbele (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Schlussfolgerungen der Bundesregierung
aus der Resolution des Europäischen Par-
laments vom 27. Februar 2014 zu tödlichen
amerikanischen Drohnenangriffe**

Antwort

Michael Roth, Staatsminister
AA 1993 D**Anlage 16**

Mündliche Frage 23

Christine Buchholz (DIE LINKE)**Schulung afrikanischer Soldaten im Frie-
dens- und Stabilitätszentrum auf dem Ge-
lände der Afrikanischen Union in Addis
Abeba**

Antwort

Michael Roth, Staatsminister
AA 1994 A

Anlage 17

Mündliche Frage 24

Christine Buchholz (DIE LINKE)**Länder mit afrikanischen Kräften in der Ausbildung des Polizeiprogramms Afrika seit 2008 und bisherige Missionen dieser Teilnehmer**

Antwort

Michael Roth, Staatsminister

AA 1994 B

Anlage 18

Mündliche Frage 29

Dr. André Hahn (DIE LINKE)**Gesundheitsgefährdende Zustände an den Sportstätten der Fußball-WM und den Olympischen Spielen in Brasilien**

Antwort

Dr. Ole Schröder, Parl. Staatssekretär

BMI 1994 D

Anlage 19

Mündliche Frage 30

Ulla Jelpke (DIE LINKE)**Vergabe unterschiedlicher Schutzstatus an syrische Asylsuchende**

Antwort

Dr. Ole Schröder, Parl. Staatssekretär

BMI 1995 A

Anlage 20

Mündliche Frage 32

Sylvia Kotting-Uhl (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Vollzug und Umsetzung der Empfehlungen des Bundes für den nuklearen Katastrophenschutz**

Antwort

Dr. Ole Schröder, Parl. Staatssekretär

BMI 1995 B

Anlage 21

Mündliche Frage 34

Katja Keul (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Vereinbarungen zwischen dem IWF und der Ukraine zur Kredithilfe**

Antwort

Dr. Michael Meister, Parl. Staatssekretär

BMF 1995 C

Anlage 22

Mündliche Frage 35

Dr. Axel Troost (DIE LINKE)**Wirksamkeit der steuerlichen Förderung für Handwerkerleistungen nach § 35 a EStG**

Antwort

Dr. Michael Meister, Parl. Staatssekretär

BMF 1996 A

Anlage 23

Mündliche Frage 36

Dr. Axel Troost (DIE LINKE)**Umstellung der Dokumentation in den Steuerfahndungsstatistiken**

Antwort

Dr. Michael Meister, Parl. Staatssekretär

BMF 1996 B

Anlage 24

Mündliche Fragen 41 und 42

Brigitte Pothmer (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Kriterien des Aufenthaltsrechts für Arbeit suchende Unionsbürger in Deutschland**

Antwort

Anette Kramme, Parl. Staatssekretärin

BMAS 1996 C

Anlage 25

Mündliche Fragen 43 und 44

Dr. Wolfgang Strengmann-Kuhn (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Unterstützung der vom Zuzug Arbeit suchender Unionsbürger besonders betroffenen Kommunen**

Antwort

Anette Kramme, Parl. Staatssekretärin

BMAS 1997 A

Anlage 26

Mündliche Frage 45

Ulla Jelpke (DIE LINKE)**Sozialleistungen nach SGB II beziehende selbstständig tätige Rumänen in Deutschland**

Antwort

Anette Kramme, Parl. Staatssekretärin

BMAS 1997 C

Anlage 27

Mündliche Fragen 46 und 47

Sabine Zimmermann (Zwickau)
(DIE LINKE)**Scheingewerbeanmeldungen durch Zuwanderer aus EU-Ländern auf Anleitung gebietsansässiger Unternehmen sowie Beratungs- und Hilfsangebote für betroffene Arbeitnehmer**

Antwort

Anette Kramme, Parl. Staatssekretärin

BMAS 1997 D

Anlage 28

Mündliche Frage 48

Markus Kurth (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Finanzielle Beteiligung des Bundes an den Kosten der Großstädte im Ruhrgebiet**

Antwort

Anette Kramme, Parl. Staatssekretärin

BMAS 1998 C

Anlage 29

Mündliche Frage 49

Markus Kurth (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Anzahl der in diesem Jahr in Altersrente gehenden Frauen mit vor 1992 geborenen Kindern**

Antwort

Anette Kramme, Parl. Staatssekretärin

BMAS 1998 D

Anlage 30

Mündliche Frage 50

Bärbel Höhn (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Tötungen gesunder Tiere in Zoos, Tierparks und Zirkussen**

Antwort

Dr. Maria Flachsbarth, Parl. Staatssekretärin

BMEL 1999 A

Anlage 31

Mündliche Frage 51

Bärbel Höhn (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Entwicklung und Reinheit der Honigimporte aus Kanada**

Antwort

Dr. Maria Flachsbarth, Parl. Staatssekretärin

BMEL 1999 B

Anlage 32

Mündliche Frage 52

Agnieszka Brugger (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Verhandlungen über das Modernisierungsprogramm der US-amerikanischen Atombomben**

Antwort

Dr. Ralf Brauksiepe, Parl. Staatssekretär

BMVg 2000 A

Anlage 33

Mündliche Frage 53

Agnieszka Brugger (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Militärische Fähigkeiten der Atomwaffe B61-12**

Antwort

Dr. Ralf Brauksiepe, Parl. Staatssekretär

BMVg 2000 B

Anlage 34

Mündliche Frage 54

Renate Künast (BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)**Gesetz zur Frauenquote**

Antwort

Elke Ferner, Parl. Staatssekretärin

BMFSFJ 2000 C

